

Abgelehnt

nö aab-fcg

AK Fraktion

ANTRAG 12

**der NÖAAB-FCG AK Fraktion
an die 2. AKNÖ Vollversammlung der XVII. Funktionsperiode
am 14. November 2024**

Erhöhung der kontinuierlichen Altersteilzeit bei Frauen auf 10 Jahre

Die Altersteilzeit ist ein gutes Instrument, um die Arbeitnehmerinnen in Beschäftigung zu halten.

Ohne Altersteilzeit würden jetzt schon viel mehr Menschen in die Arbeitslosigkeit fallen. Ein Vollzeitjob ist oft aufgrund von Krankheit nicht mehr möglich, Teilzeit würde die Menschen in die Altersarmut treiben.

Nun steigt seit 01.01.2024 halbjährlich das Pensionsantrittsalter der Frauen um jeweils ein halbes Jahr, sodass alle ab den 01.07.1968 geborenen Arbeitnehmerinnen das Regelpensionsalter erst mit 65 Jahren erreichen.

Die kontinuierliche Altersteilzeit kann derzeit frühestens 5 Jahre vor dem Regelpensionsalter in Anspruch genommen werden. Diesen Zeitraum gilt es nun, aufgrund der Erhöhung des gesetzlichen Regelpensionsalters der Frauen, von 5 auf 10 Jahre zu erhöhen.

Eine Ausdehnung der Altersteilzeit würde auch den Pflegenotstand reduzieren.

Die NÖAAB-FCG AK Fraktion stellt in der 2. Vollversammlung der XVII. Funktionsperiode der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Niederösterreich den Antrag, den Gesetzgeber aufzufordern, die kontinuierliche Altersteilzeit auf 10 Jahre zu erhöhen.

NÖAAB-FCG AK Fraktion

3100 St. Pölten, AK-Platz 1

Telefon: 0043 2742 20204/21528, E-Mail: noeaab-fcg-fraktion@aknoe.at